



Der Start in die Gartensaison bedeutet auch: Die Schnecke ist wieder auf dem Vormarsch. Doch es lässt sich etwas gegen die Weichtiere unternehmen.
Foto: prophoto24
Adobe Stock

Wer jetzt vorsorgt, kann eine Schneckenplage verhindern

FRÜHLING, FRISCHE TRIEBE, HUNGRIGE SCHNECKEN:
Der Auftakt der Gartensaison bringt Herausforderungen mit sich. Was hilft?

Noch ruht der Garten. Doch feine, zarte Triebe wachsen mit den steigenden Temperaturen heran. Das lockt auch die Schnecken an, die mit Vorliebe daran knabbern.

Schnecken aus ihren Verstecken abzusammeln, zählt zu den effektiven und umweltschonenden Methoden, um sie loszuwerden. Das Umweltbundesamt rät dazu, sich die folgende Angelegenheit der Schnecken zunutze zu machen. Die schleimigen Gartenbesucher sind nachtaktiv und ziehen sich in der Morgendämmerung in ein dunkles, feuchtes Versteck zurück.

Nach Angabe des Bundesumweltamtes werden im Beet ausgelegte Holzbretter oder Steine

gern als Rückzugsraum genutzt. So lassen sich die Schnecken leichter finden und sammeln. Es eignen sich auch ausgepresste Orangenschalen.

Auch die Bodenbearbeitung beunruhigt und stört die Plagegeister. Nacktschnecken etwa verkriechen sich im Winter im Boden, um die Fröste zu überleben. Laut Umweltbundesamt sollte man es diesen Arten bei angekündigtem Nachtfrost in Gemüsebeeten richtig ungemütlich machen.

Dazu gräbt man den Boden um und zerkleinert die Brocken. Das lässt die Schnecken aufschrecken, sie kriechen an die Oberfläche, wo sie dem Frost ausgesetzt sind. Vor dem Aussäen oder dem

Pflanzen sollte der Boden gründlich gelockert werden. Dabei entdeckt man Eigelege der Schnecken. Die kleinen weißen Kügelchen werden am besten entfernt, zerdrückt und über den Bio- oder Restmüll entsorgt.

Im Staudenbeet lohnt es sich, sehr empfindliche Pflanzen wie Rittersporn und Hosta frühzeitig zu schützen. Ausnahmsweise kann man dann auch auf ein Schneckenkorn zurückgreifen. Als Notfallhilfe rät das Umweltbundesamt ausschließlich zu Produkten mit dem Wirkstoff Eisen-III-Phosphat, weil dieses im Hinblick auf die Umweltauswirkungen am wenigsten schädlich ist. Es gibt auch Abwehrstoffe wie den Extrakt von

Lebermoos, der auf die empfindlichen Pflanzen ausgebracht wird. Das Lebermoos sollte in 70 Prozent Alkohol gelöst sein.

Für die Spritzbrühe, die die Pflanzen für Nacktschnecken ungenießbar macht, werden fünf Milliliter Lebermoosextrakt mit einem Liter Wasser gemischt. Am Abend sprüht man die Pflanzen damit tropfnass ein. Der Nachteil: Diese Prozedur muss nach jedem Regen wiederholt werden.

Schneckenzäune aus Schafwolle, Kunststoff oder Kupferblech schützen empfindliche Kulturen. Wenn der Gemüsegarten bestellt wird, sollte man sie ebenso wie Bierfallen zum Schutz der zarten Pflanzen aufstellen.

Wespennest am Haus am besten jetzt entfernen

Im Winter stehen Wespennester leer. Das heißt, man kann sie beseitigen. Doch es gibt auch Gründe, sie dran zu lassen

Wespen spielen eine wichtige Rolle im Naturkreislauf, doch am eigenen Haus oder Schuppen mag man ihr Nest vielleicht nicht haben. Hängt noch eins an der Fassade, kann man es jetzt problemlos selbst entfernen. Warum, das erklärt Insektenexpertin Laura Breitkreuz vom Naturschutzbund Deutschland (Nabu) im Interview. Sie nennt aber auch Gründe, die dafür sprechen können, es dort zu lassen, wo es ist.

► Wann ist ein guter Zeitpunkt, um ein Wespennest zu entfernen?

Jetzt im Winter gibt es kein einziges Wespennest, das bewohnt ist, zumindest bei uns in Deutschland. Bei Bienen ist das anders. Honigbienen überwintern als Staat, aber Wespen machen das nicht. Der gesamte Wespenstaat stirbt zum Herbst hin. Dementsprechend kann man ein Wespennest, das leer ist, auch im Winter entfernen.

Die neuen Jungköniginnen paaren sich erst, suchen ein Überwinterungsquartier und fangen dann im Frühjahr an, ein komplett neues Nest zu bauen. Das heißt, sie ziehen nicht wie-

der zurück in das alte Nest. Manchmal ist es aber auch gar nicht so dumm, das leere Wespennest dazulassen, wenn es einen nicht stört. Denn dann wird an der Stelle nicht direkt ein zweites Nest gebaut. Normalerweise halten Wespen da einen gewissen Abstand.

► Darf ich das Nest selbst ent-

fernen oder muss ein Experte kommen?

Jetzt, wo es unbewohnt ist, darf man das Nest selbst entfernen. Wenn es dann später im Jahr ist und ein neues Nest gebaut wurde, sind da wieder Wespen drin. Das darf man nicht selbst entfernen, das muss man von Fachleuten entfernen lassen per Gesetz.



Rechtlich geregelt: Sind sie bewohnt, dürfen Wespennester nur von Fachleuten und aus guten Gründen entfernt werden – im Winter hingegen stehen sie leer, da können Hausbesitzer auch selbst ran.
Foto: Patrick Pleul/dpa

Das sind meistens Kammerjäger, oder man kann gucken, ob es vor Ort einen Wespendienst gibt. Man kann sich auch an die lokale Nabu-Gruppe wenden.

Da gibt es also verschiedene Personen, die das offiziell machen dürfen. Aber eben auch nur, wenn es einen guten Grund gibt. Weil die Wespen, wie alle anderen Wildtiere auch, unter Naturschutz stehen.

► Was sind denn gute Gründe, das Wespennest zu entfernen – oder es doch zu behalten?

Ein guter Grund ist zum Beispiel eine Allergie. Tiere oder Kinder in der Nähe auch. Wenn das am Eingang ist, verstehe ich das. Man möchte natürlich noch in seinen Schuppen oder sein Haus rein.

Aber wenn es jetzt zum Beispiel an einem hinteren Teil vom Schuppen ist und man da normalerweise nie langgeht, dann kann man sich überlegen, ob man die Natur vielleicht auch ein bisschen dulden kann, denn Wespen sind unglaublich praktisch für den Garten. Mit denen braucht man sehr viel weniger Schädlingsbekämpfungsmittel, am besten gar keine.

Zierkirschen und Zieräpfel bringen den Frühling in die Innenstadt

HANNOVER. Vorboten des Frühlings in der City: 40 Kübel mit Zierkirschen und Zieräpfeln bringen Farbe in die Innenstadt. Seit dieser Woche stellen Mitarbeitende des städtischen Fach-

bereichs Umwelt und Stadtgrün die Pflanzen in der Innenstadt – unter anderem am Ernst-August-Platz, am Aegidientorplatz und am Kröpcke – auf. In Kürze werden dann 28 Zierkirschen

und zwölf Zieräpfel die Fußgängerbereiche mit ihren rosafarbenen, weißen und karmesinfarbenen Blüten verschönern. Die Sommersaison mit neuen Kübelpflanzen beginnt ab Anfang

Mai. Dann werden die Frühjahrskübel in die Baumschule zurückgeführt und durch circa 30 bis 35 mobile Kübel etwa mit Fuchsien, Bleiwurz, Oliven, Agapanthus oder Buchsbaum ersetzt.

Hannover Helau

Das närrische Treiben hat in der niedersächsischen Landeshauptstadt eine lange Tradition

HANNOVER. Am Sonnabend vor Rosenmontag startet traditionell um 13.11 Uhr vor dem Neuen Rathaus der mehrere Kilometer lange Umzug. Unter Begleitung von etwa zehn Festwagen und acht Musik- und Spielmannszügen ziehen die verkleideten Teilnehmer durch die Innenstadt.

Die rund 2.000 gut gelaunten Jecken der 15 hannoverschen Karnevalsvereine werfen mehrere Tonnen Kamelle und unzählige Küsse in die Zuschauermenge. Die ebenfalls bunt verkleideten Narren am Straßenrand „bedanken“ sich mit dem heimischen Karnevalsgruß „Hannover Helau“ und singen dabei die hannoversche Karnevalshymne „Viva Hannovera“ (Ähnlichkeiten mit dem rheinländischen Karnevals-Ohrwurm „Viva Colonia“ sind rein zufällig). Vom Neuen Rathaus führt der Karnevalsumzug über den Friedrichswall und die Karnevalstraße bis zur Marktkirche und weiter über die Osterstraße vorbei am Kröpcke und am Platz der Weltausstellung bis zum Brauhaus Ernst August in der Schmiedestraße. Gegen 15

Uhr endet die Parade im Brauhaus mit der obligatorischen Afters-Party.

Der Umzug steht unter verschärfter Beobachtung der Sicherheitsbehörden. Mit Blick auf die Veranstaltungen sei „besondere Aufmerksamkeit“ erforderlich, heißt es zur Einschätzung der Sicherheitslage aus dem niedersächsischen Innenministerium. In Hannover hat sich die Polizei mit der Stadt und den Veranstaltern zusammengesetzt. Der Verkehr wird nach Angaben eines Polizeisprechers weiträumiger ferngehalten als üblich. Es soll dadurch eine „Entkopplung des Fahrzeugverkehrs vom eigentlichen Veranstal-

tungsort“ geben. „Unsere Sicherheitsbehörden sind extrem wachsam und tun alles, was möglich ist, um uns vor etwaigen Angriffen zu schützen“, sagte Innenministerin Daniela Behrens.

Die Culemannstraße ist bereits ab 9.30 Uhr wegen des Aufbaus der Festwagen gesperrt. BesucherInnen werden gebeten, mit öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen. Wer mit dem Auto anreist sollte die genannten Bereiche weiträumig umfahren. Auf dem Platz der Weltausstellung gibt es auf einer kleinen Bühne schon ab 11.11 Uhr ein Programm zur Einstimmung auf den Umzug.



Der Karnevalsumzug überquert auch den Platz der Weltausstellung.
Foto: Nancy Heusel

Seien Sie dabei:
DAIKIN Handball-Bundesliga

Die Recken vs. HSV Hamburg

Sonntag, 06. April 2025
Anwurf 16:30 Uhr in der ZAG Arena Hannover

7096101_002625

BIRKENSTOCK STOCK-SCHUHE

GEORGSTR. 48 | 30159 Hannover

33168401_002624

ELEKTRO-FUNDGRUBE

Hausgeräte I. und II. Wahl

Perfekte Passform für Ihre Geräte, ohne Kompromisse!

Mit unserem Aufmaßservice* wird Maßarbeit zur Leichtigkeit.

*kostenpflichtig

Königstr. 32
Badenstedter Str. 60
0511-31 99 12
0511-41 48 37
elektro-fundgrube-hannover.de

BEKO Miele GRUNDIG BOSCH smeg AEG LIEBHERR

6276901_002625

*Alle Artikel solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung.
Alle Preise sind in Euro incl. MwSt. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen.
Abbildungen ähnlich. Diese Angebote gelten nur in den nachfolgenden werbenden Märkten:

Mi.-Fr. 09:00 - 19:00
Sa 09:00 - 18:00

Mix Markt 122 OHG
Lange Weihe 65
30880 Laatzen

Mi.-Fr. 09:00 - 19:00
Sa 09:00 - 18:00

Mix Markt Hannover
Schierholzstr. 128
30655 Hannover

Angebote gültig von Mo. 03.03. bis Sa. 08.03.2025

MIX Markt

Schweinchen ohne Knochen 1 kg **6.99**

Schweinchen-Schulter ohne Knochen 1 kg **5.99**

Hähnchen-Filet Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1 kg **7.99**

Dicke Rippe vom Schwein 1 kg **4.29**

Beinscheibe vom Rind 1 kg **6.99**

Schärrippen vom Schwein 1 kg **3.99**

Frische Putenhälse Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1 kg **10.99**

Rinderzunge 1 kg **2.29**

Putenunterkeule frisch Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1 kg **3.79**

Hähnchenschinken, frisch Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1 kg **2.99**

5 KG SACK Kartoffeln oder Zwiebeln je 5 kg Sack Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1 kg = 0,60 **2.99**

5 KG SACK Äpfel verschiedene Sorten Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1 kg **0.99**

Orangen Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1 kg **1.59**

Teigtaschen mit Fleischfüllung „Pelmeni Monolitnye“ 2 kg Btl., 1 kg = 4,00 **7.99**

Teigtaschen „I Love Pelmeni“ mit Hähnchen- und Rindfleischfüllung, tiefgefroren 1 kg Btl. **5.99**

Teigtaschen mit Putenfleischfüllung, tiefgefroren 450 g Pack., 1 kg = 5,09 **2.29**

Teigtaschen mit Kartoffeln „Wareniki“, tiefgefroren 450 g Pack., 1 kg = 5,09 **2.29**

Saure Sahne 30% Fett 380 g Becher, 1 kg = 6,03 **2.29**

33974301_002624